

Abwasserverband

Raumschaft Lahr



Lahr



Kippenheim



Seelbach



Schuttertal



Jahresabschluss 2021

Inhalt

Vorwort.....	5
1. Feststellungsbeschluss	7
2. Rechtsgrundlagen.....	8
3. Haushaltsplanung	9
4. Ergebnisrechnung mit Rechenschaftsbericht.....	10
4.1 Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	10
4.2. Sonstige Privatrechtliche Leistungsentgelte.....	10
4.3. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10
4.4. Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	10
4.5. Erstattung der Abwasserabgabe	11
4.6. Zuweisungen und Zuwendungen bzw. Umlagen	11
4.7. Personalaufwendungen	12
4.8. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12
4.8.1. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	13
4.8.2. Unterhaltung des beweglichen Vermögens	13
4.8.3. Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen.....	13
4.8.4. Haltung von Fahrzeugen.....	13
4.8.5. Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	13
4.8.6. Besondere Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen	13
4.8.7. Maschineninstandhaltung	13
4.8.8. Arbeitssicherheit	14
4.8.9. Betriebsaufwand	14
4.8.10. Aufwand für thermische Klärschlammverwertung.....	14
4.9. Abschreibungen	14
4.10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15
4.11. Sonstige ordentliche Aufwendungen	15
4.11.1. Geschäftsaufwendungen	15
4.11.2. Rechts- und Beratungskosten	15
4.11.3. Abwasserabgabe	16
4.11.4. Verwaltungskostenbeitrag	16
5. Finanzrechnung mit Rechenschaftsbericht.....	16
5.1. Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16
5.2. Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17
5.3. Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	17

5.4.	Haushaltsunwirksame Einzahlungen und Auszahlungen.....	18
6.	Erläuterungen zur Bilanz	18
6.1.	Aktiva	19
6.1.1.	Sachvermögen.....	19
6.1.2.	Finanzvermögen	19
6.2.	Passiva	20
6.2.1.	Eigenkapital	20
6.2.2.	Sonderposten	21
6.2.3.	Verbindlichkeiten	22
7.	Investitionsmaßnahmen	23
7.1.	Schlammmentwässerung.....	24
7.2.	Rücklaufschlammumpwerk und Restentleerungspumpwerk.....	24
7.3.	Prozessleitsystem	24
7.4.	Betonsanierung	25
7.5.	Bewegliche Vermögensgegenstände.....	25
8.	Entwicklung des Vermögens und der Schulden	25
9.	Verbandsumlagen	26
10.	Beteiligungsverhältnisse.....	27
11.	Anhang.....	28
12.	Zusätzliche Angaben nach GemHVO und sonstige Informationen	31
12.1.	Vermögensübersicht (Anlagenübersicht)	31
12.2.	Schuldenübersicht.....	32
12.3.	Übersicht über den Stand der Rückstellungen.....	33
12.4.	Übersicht über den Stand der Rücklagen	34
12.5.	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen.....	35
12.6.	Übersicht über die Kreditermächtigungen	36
12.7.	Beteiligungsübersicht.....	37
12.8.	Entwicklung der Liquidität	38
12.9.	Übersicht über die Entwicklung der Kennzahlen.....	39

Anlage 1a Gesamtergebnisrechnung	40
Anlage 1b Teilergebnisrechnung THH 1 Abwasserreinigung	44
Anlage 1c Teilergebnisrechnung THH 2 Finanzwirtschaft	47
Anlage 2a Gesamtfinanzrechnung	49
Anlage 2b Teilfinanzrechnung THH 1 Abwasserreinigung	53
Anlage 2c Teilfinanzrechnung THH 2 Finanzwirtschaft.....	54
Anlage 3 Bilanz.....	55
Anlage 4 Investitionsmaßnahmen	56

Vorwort

Sehr geehrte Verbandsmitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

die Auswirkungen auf die Wirtschaft führten auch zu Problemen im Betrieb der Kläranlage. Besonders betroffen waren die Schlammverwertung sowie die Beschaffung von Fäll- und Flockungsmitteln. Die Abholung und Verwertung von Klärschlamm gestalteten sich sehr unzuverlässig, sodass der Betrieb zeitweise gezwungen war, den Klärschlamm auf dem Gelände zwischenzulagern. Die Beschaffung von Fäll- und Flockungsmitteln war durch Verknappung deutlich erschwert, was die Preise erheblich erhöhte.

Es zeugt von der Leistungsbereitschaft des Personals, dass die sehr guten Reinigungsleistungen trotz dieser Herausforderungen aufrechterhalten werden konnten. So betrug die Reinigungsleistung 2021 für:

- Chemischer Sauerstoffbedarf (organische Verschmutzung): 96,6%
- Phosphor: 98,6%
- Stickstoff: 66,5%

Der Verband betreibt seit 2015 eine vierte Reinigungsstufe. Die Reinigungsleistung bezüglich der nicht biologisch abbaubaren Spurenstoffe (z. B. Medikamente) lag 2021 durchschnittlich bei 86,6 %. Damit zählt die Kläranlage Lahr zu den modernsten und leistungsfähigsten Anlagen im Land.

Auch im Jahr 2021 wurde weiterhin in die Sanierung und Modernisierung der Bau-, Maschinen- und Elektrotechnik investiert. So wurde eine umfassende Sanierung der zwischenzeitlich in die Jahre gekommenen Schlammmentwässerung durchgeführt. Außerdem wurde das zentrale Prozessleitsystem zur Überwachung des Kläranlagenbetriebs altersbedingt saniert.

Ein zentrales Thema für die kommenden Jahre wird die gesetzlich vorgeschriebene Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm sein. Um eine wirtschaftliche, regionale und interkommunale Lösung zu gewährleisten, wurde bereits der KZV Südbaden – Klärschlammverwertung Zweckverband Südbaden – gemeinsam mit benachbarten Kläranlagenbetreibern von Rastatt bis Lörrach gegründet. Im Jahr 2021 wurde der Grundsatzbeschluss zur Beteiligung an diesem Zweckverband gefasst.

Unser herzlicher Dank gilt allen Vertreterinnen und Vertretern im Verbandsgremium für die zielorientierte, verlässliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ebenso

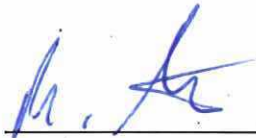
danken wir allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseres Verbandes sowie der Stadtverwaltung Lahr, die maßgeblich zur Sicherung der Abwasserreinigung in der Raumschaft Lahr beitragen.

Lahr/Schwarzwald, den 20/11/2025



Markus Ibert

Verbandsvorsitzender



Markus Wurth

Stadtkämmerer



Dr. Gereon Anders

Betriebsleiter

1. Feststellungsbeschluss

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 wird gemäß § 95 Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (Gemeindeordnung - GemO) in der für diesen Jahresabschluss gültigen Fassung vom 24. Juli 2000 zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.07.2025 (GBl. S. 71) aufgestellt.

Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses nach § 95b Absatz 1 GemO		
Feststellungsbeschluss		
Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt die Verbandsversammlung am 09.10.2025 den Jahresabschluss für das Jahr 2021 mit folgenden Werten fest:		
		Euro
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	3.424.260,63 €
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.424.260,63 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	- €
1.4	Außerordentliche Erträge	- €
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	- €
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	- €
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	- €
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.277.060,77 €
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.392.611,64 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	1.884.449,13 €
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	- €
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.282.380,81 €
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 1.282.380,81 €
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	602.068,32 €
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.500.000,00 €
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.114.661,89 €
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	1.385.338,11 €
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	1.987.406,43 €
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	- 4.825,44 €
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.363.471,89 €
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	1.982.580,99 €
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	3.346.052,88 €
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	- €
3.2	Sachvermögen	18.093.559,98 €
3.3	Finanzvermögen	3.560.656,99 €
3.4	Abgrenzungsposten	- €
3.5	Nettoposition	- €
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	21.654.216,97 €
3.7	Basiskapital	1.474.312,10 €
3.8	Rücklagen	- €
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	- €
3.10	Sonderposten	2.929.404,39 €
3.11	Rückstellungen	- €
3.12	Verbindlichkeiten	17.250.500,48 €
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	- €
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	21.654.216,97 €

Detaillierte Darstellung der Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen		Vorjahr	Rechnungsjahr
		Euro	Euro
		3	4
1.	beim ordentlichen Ergebnis		
1.1	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren aus dem ordentlichen Ergebnis	- €	- €
1.2	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	- €	- €
1.3	Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeinde-haushaltsrechts	- €	- €
1.4	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	- €	- €
1.5	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	- €	- €
1.6	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	- €	- €
1.7	Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	- €	- €
1.8	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital	- €	- €
2.	beim Sonderergebnis		
2.1	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	- €	- €
2.2	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonder-ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	- €	- €
2.3	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	- €	- €

2. Rechtsgrundlagen

Die Wirtschaftsführung des Abwasserverbands erfolgt gemäß § 18 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) nach den Vorschriften der kommunalen Haushaltswirtschaft.

Die gesetzliche Grundlage für den Jahresabschluss findet sich in § 95 GemO (Gemeindeordnung). Der Jahresabschluss besteht aus der

Ergebnisrechnung

Finanzrechnung

Bilanz

Die Gliederung der Bilanz hat gemäß § 52 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) zu erfolgen. Zudem ist der Jahresabschluss um einen Anhang (§ 53 GemHVO) zu erweitern. Dieser muss eine Vermögensübersicht (§ 55 Abs. 1 GemHVO), eine Schuldenübersicht (§ 55 Abs. 2 GemHVO) sowie eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen enthalten.

Im Rechenschaftsbericht (§ 54 GemHVO) sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzielle Lage des Verbands unter dem Gesichtspunkt der Sicherstellung der stetigen Aufgabenerfüllung darzustellen. Dabei sind die wichtigsten Jahresergebnisse

sowie erhebliche Abweichungen von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussergebnisse vorzunehmen.

Nach § 77 Abs. 3 GemO ist die Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) im Rechnungsstil der doppelten Buchführung (Kommunale Doppik) zu führen.

Zu den Grundsätzen gehören insbesondere:

Bilanzidentität

Einzelbewertung

Wirtschaftlichkeitsprinzip

Periodisierungsprinzip

Stetigkeit der Bewertungsmethode

Vollständigkeit

3. Haushaltsplanung

Die Verbandsversammlung hat am 27.01.2021 den Haushalt für das Jahr 2021 verabschiedet. Das Regierungspräsidium Freiburg hat die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung am 16.02.2021 bestätigt. Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung erfolgte am 23.02.2021. Bedingt durch die Corona Pandemie war die Stadtverwaltung zum Zeitpunkt der öffentlichen Bekanntmachung für Besucher geschlossen. Daher erfolgte die öffentliche Auslegung entsprechend den Hinweisen des Regierungspräsidiums durch Bereitstellung im Internet unter www.lahr.de in der Rubrik Abwasserverband Raumschaft Lahr mit dem Hinweis, dass die Einsichtnahme nach vorheriger terminlicher Absprache möglich ist.

Im Haushaltsplan waren im Ergebnishaushalt ordentliche Erträge und ordentliche Aufwendungen in Höhe von jeweils 4,45 Mio. Euro veranschlagt.

Der Gesamtfinanzhaushalt sah einen Zahlungsmittelüberschuss von 1,17 Mio. Euro im Ergebnishaushalt vor. Zudem waren Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 2,99 Mio. Euro, Kreditaufnahmen in gleicher Höhe sowie Auszahlungen für Kredittilgungen in Höhe von 1,17 Mio. Euro eingeplant.

4. Ergebnisrechnung mit Rechenschaftsbericht

Die Ergebnisrechnung stellt die Erträge und Aufwendungen gegenüber.

		Plan	Ist
1.	Ergebnisrechnung		
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	4.450.000,00 €	3.424.260,63 €
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.450.000,00 €	3.424.260,63 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)		- €
1.4	Außerordentliche Erträge		- €
1.5	Außerordentliche Aufwendungen		- €
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)		- €
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)		- €

Die Einzelwerte können der Anlage 1 entnommen werden.

4.1 Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen

Hierunter fallen insbesondere die Gebühren für die Annahme von Fäkalschlamm sowie die Entsorgung von Fettabscheidern sowie die Erträge aus der dezentralen Abwasserbeseitigung. Die Benutzungsgebühren beliefen sich im Rechnungsjahr auf knapp 14 Tsd. Euro (Planansatz 10 Tsd. Euro).

4.2. Sonstige Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten wurden im Rechnungsjahr in Höhe von 17 Tsd. Euro erzielt (Planansatz: 11 Tsd. Euro). Diese setzen sich zusammen aus den Mieten für die Werkmietwohnung auf dem Betriebsgelände sowie der Pacht für den Betrieb eines Funkturms auf dem Betriebsgelände in Höhe von 11 Tsd. Euro und den Erträgen aus der Lieferung von Fernwärme durch den Betrieb des Blockheizkraftwerks in Höhe von 6 Tsd. Euro.

4.3. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Der Abwasserverband erhält für diverse Leistungen im Zuge des Störungsmanagements für Pumpwerke eine Kostenerstattung. Im Rechnungsjahr wurden Erstattungen in Höhe von 30 Tsd. Euro verzeichnet (Planansatz: 15 Tsd. Euro).

4.4. Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge

Die im Jahr 2015 fertig gestellte Aktivkohle-Adsorptionsstufe wurde anteilig mit Fördermitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (3,5 Mio. Euro), einer Kostenbeteiligung des Landes (300 Tsd. Euro) sowie einem Zuschuss eines privaten Unternehmens (50 Tsd. Euro) finanziert. Mit der Inbetriebnahme der Anlage

werden die Zuschüsse über die Nutzungsdauer in Höhe von 165 Tsd. Euro jährlich ertragswirksam aufgelöst.

Ein Zuschuss zum Bau der Prozesswasserbehandlungsanlage eines ortsansässigen Gewerbebetriebes aus dem Jahr 2009, welcher für die Behandlung der hoch belasteten Abwässer der Firma in der Verbandskläranlage geleistet wurde, ist ebenfalls als Sonderposten berücksichtigt und wird jährlich mit 3 Tsd. Euro aufgelöst.

Insgesamt wird der Sonderposten jährlich mit 168 Tsd. Euro aufgelöst (Planansatz: 180 Tsd. Euro).

4.5. Erstattung der Abwasserabgabe

Für die Einleitung von gereinigtem Abwasser in den Schutterentlastungskanal ist der Abwasserverband gemäß den Bestimmungen des Abwasserabgabengesetzes verpflichtet, eine Abwasserabgabe zu entrichten. Investitionsmaßnahmen der Verbandsmitglieder, die der Verminderung der Schädlichkeit des Abwassers dienen, können bis zu drei Jahre rückwirkend auf die Abwasserabgabe angerechnet werden. Mit Bescheid des Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, vom 06.12.2021 erfolgte eine vollständige Erstattung der Abwasserabgabe in Höhe von 84 Tsd. Euro für das Jahr 2019 (siehe Ziff. 4.11.3).

4.6. Zuweisungen und Zuwendungen bzw. Umlagen

Die Umlage für betriebliche Kosten und Abschreibungen sowie die Zinsumlagen sind in die Ergebnisrechnung eingeflossen. Die Tilgungsumlage wird dagegen als Kapitalrücklage in der Bilanz berücksichtigt.

Die Umlage für betriebliche Kosten und Abschreibungen wird entsprechend der Regelung zur Kostenverteilung gemäß der Verbandssatzung ermittelt. Die Verbandsmitglieder haben folgende Vorauszahlungsbeträge geleistet:

• Lahr:	3.321.820,80 Euro
• Kippenheim:	278.680,80 Euro
• Verwaltungsgemeinschaft Seelbach-Schuttertal:	473.498,40 Euro
Summe:	3.984.000,00 Euro

Die tatsächlichen, um Erlöse bereinigten Betriebsaufwendungen belaufen sich im Rechnungsjahr auf 2,9 Mio. Euro. Nach der Feststellung des Jahresabschlusses

erfolgt die Abrechnung der Umlage bzw. die Erstattung der Überzahlungen (siehe Ziff. 9).

Verbandsmitglied	Parameter 1	Parameter 2	Gesamt
Lahr	1.200.635,08	1.169.197,19	2.369.832,27
Kippenheim	105.572,83	84.516,76	190.089,59
VG Seelbach-Schuttertal	156.019,69	208.513,66	364.533,35
Summe	1.462.227,60	1.462.227,61	2.924.455,21

Die Zinsumlage wird ebenfalls gemäß der Regelung zur Kostenverteilung in der Verbandssatzung ermittelt. Die Verbandsmitglieder haben folgende Vorauszahlungsbeträge geleistet:

- Lahr 202.800,00 Euro
 - Kippenheim 17.487,50 Euro
 - Verwaltungsgemeinschaft Seelbach-Schuttertal 29.712,50 Euro
- Summe: 250.000,00 Euro

Die tatsächlichen Zinsaufwendungen belaufen sich im Rechnungsjahr auf 187 Tsd. Euro. Nach der Feststellung des Jahresabschlusses erfolgt die Abrechnung der Umlage bzw. die Erstattung der Überzahlungen (siehe Ziff. 9).

Verbandsmitglied	Parameter 1	Parameter 2	Gesamt
Lahr	76.742,81 €	74.733,34 €	151.476,15 €
Kippenheim	6.748,06 €	5.402,19 €	12.150,25 €
VG Seelbach-Schuttertal	9.972,55 €	13.327,88 €	23.300,43 €
Summe	93.463,42 €	93.463,41 €	186.926,83 €

Die Guthaben aus der Betriebskosten- und Zinsumlage werden mit der Forderung aus der im Rahmen des Jahresabschlusses erhobenen Tilgungsumlage verrechnet.

4.7. Personalaufwendungen

Personalaufwendungen sind im Rechnungsjahr in Höhe von 578 Tsd. Euro (Planansatz: 625 Tsd. Euro) entstanden.

4.8. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich auf insgesamt 1,42 Mio. Euro.

4.8.1. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen beliefen sich auf 41 Tsd. Euro (Planansatz: 104 Tsd. Euro). Diese Position umfasst unter anderem Kosten für Gartenpflege, Brauchwasseranlage, Elektroarbeiten sowie Wartungen von Brandmeldeanlagen, Gasbehältern, Heizungen, Klimageräten usw.

4.8.2. Unterhaltung des beweglichen Vermögens

Für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens und die Anschaffung geringwertiger Vermögensgegenstände wurden Mittel in Höhe von 2 Tsd. Euro benötigt (Planansatz: 10 Tsd. Euro).

4.8.3. Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Die Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen in Höhe von 33 Tsd. Euro (Planansatz: 54 Tsd. Euro) beinhalten im Wesentlichen die Kosten der Gebäudereinigung, die Gebäudeversicherung und die Beschaffung von Heizöl.

4.8.4. Haltung von Fahrzeugen

Für die Haltung von Fahrzeugen (Kfz-Versicherung, Kraftstoff und Betriebsstoffe usw.) sind Aufwendungen in Höhe des Planansatzes von 6 Tsd. Euro angefallen (Planansatz: 8 Tsd. Euro).

4.8.5. Besondere Aufwendungen für Beschäftigte

Die Position besondere Aufwendungen für Beschäftigte beinhaltet Dienst- und Schutzkleidung sowie Schulungen. Hierfür sind im Rechnungsjahr Aufwendungen in Höhe von 2 Tsd. Euro entstanden (Planansatz: 8 Tsd. Euro).

4.8.6. Besondere Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen

Die Position beinhaltet die Anschaffung von zwei Kolbenpumpenaggregaten in Höhe von 2 Tsd. Euro. Für diese Position war kein Planansatz vorgesehen. Die Deckung der Aufwendungen erfolgt durch Einsparungen bei den anderen Positionen der Budgeteinheit.

4.8.7. Maschineninstandhaltung

Im Rechnungsjahr sind Aufwendungen in Höhe von 128 Tsd. Euro entstanden (Planansatz: 190 Tsd. Euro). Diese Position umfasst unter anderem:

- die Wartung des Blockheizkraftwerks
- die Wartung der Aktivkohle-Adsorptionsstufe
- die Sanierung eines Pumpwerks
- die Wartung der Zentrifugen
- die Wartung der Faulgasanlage
- Ersatzteile für Pumpen und Maschinen, Rechen

Zudem wurden Mittel für verschiedene Ersatzteile für Pumpen und Maschinen, für Schmiermittel und Fette, für Lager, Wellen und Spindeln, für diverse Füllstandsmessungen sowie für sonstige Verschleißteile benötigt.

4.8.8. Arbeitssicherheit

Im Rechnungsjahr sind Aufwendungen in Höhe von knapp 400 Euro entstanden (Planansatz: 10 Tsd. Euro).

4.8.9. Betriebsaufwand

Für das Rechnungsjahr sind insgesamt Aufwendungen in Höhe von 828 Tsd. Euro entstanden (Planansatz: 1,08 Mio. Euro). Diese setzen sich zusammen aus:

- Stromkosten in Höhe von 434 Tsd. Euro,
- Verbrauch von Wasser und Abwasser in Höhe von 2 Tsd. Euro,
- Kosten für die Entsorgung von Sand und Rechengut als Sondermüll in Höhe von 40 Tsd. Euro,
- Aufwendungen für Wasseranalysen in Höhe von 74 Tsd. Euro
- Aufwendungen für Verbrauchsmaterial wie Flockungsmittel, Eisen und Aktivkohle in Höhe von 248 Tsd. Euro sowie
- Sonstige Aufwendungen in Höhe von 30 Tsd. Euro

4.8.10. Aufwand für thermische Klärschlammverwertung

Für die thermische Klärschlammverwertung sind im Rechnungsjahr Aufwendungen in Höhe von 381 Tsd. Euro entstanden (Planansatz: 450 Tsd. Euro).

4.9. Abschreibungen

Mit dem Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen soll die finanzielle Situation vollständig dargestellt werden. Neben den zahlungswirksamen Einnahmen und Ausgaben wird auch der zahlungsunwirksame Ressourcenverbrauch, wie beispielsweise die laufende Abschreibung des Sachvermögens, abgebildet.

Die Abschreibungen belaufen sich im Rechnungsjahr auf 1,03 Mio. Euro (Planansatz: 1,35 Mio. Euro). Durch die Anpassung der Nutzungsdauer des Sachvermögens im Rahmen der Vermögensbewertung – basierend auf dem Leitfaden zur Bilanzierung nach den Grundlagen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR) in Baden-Württemberg – sowie durch zeitliche Verzögerungen bei Investitionsmaßnahmen liegen die tatsächlichen Abschreibungen im Rechnungsjahr unter dem geplanten Ansatz. In den kommenden Jahren wird jedoch mit einem Anstieg der jährlichen Abschreibungen gerechnet.

4.10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Zinsen an Kreditinstitute beliefen sich im Rechnungsjahr auf 187 Tsd. Euro (Planansatz: 250 Tsd. Euro).

4.11. Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen belaufen sich auf insgesamt 209 Tsd. Euro (Planansatz 311 Tsd. Euro).

4.11.1. Geschäftsaufwendungen

Für Geschäftsaufwendungen wurden 10 Tsd. Euro benötigt (Planansatz: 21 Tsd. Euro). Diese Position umfasst insbesondere Papier- und Portokosten sowie Aufwendungen für Internet, Telefon und GEZ.

Für Versicherungen wurden 13 Tsd. Euro (Planansatz: 26 Tsd. Euro) und für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten Dritter durch die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft Abwasser und Abfall e.V. 1 Tsd. Euro (Planansatz: 4 Tsd. Euro) sowie für Aufwandsentschädigungen für die Vertreter der Verbandsmitglieder knapp 1 Tsd. Euro (Planansatz: 3 Tsd. Euro) benötigt.

4.11.2. Rechts- und Beratungskosten

Für die Inanspruchnahme von Sachverständigen sind Aufwendungen in Höhe von 22 Tsd. Euro entstanden (Planansatz: 60 Tsd. Euro). Darin enthalten sind insbesondere Kosten für ein Gewässergutachten im Rahmen der wasserrechtlichen Einleitungserlaubnis in Höhe von 18 Tsd. Euro sowie Gebühren für Ermittlung der Klärschlammkontingente als Grundlage für die Beteiligung am Klärschlammverwertung Zweckverband Südbaden in Höhe von 3 Tsd. Euro.

4.11.3. Abwasserabgabe

Für die Einleitung von gereinigtem Abwasser in den Schutterentlastungskanal ist der Abwasserverband gemäß den Bestimmungen des Abwasserabgabengesetzes verpflichtet, eine Abwasserabgabe zu entrichten. Die Höhe dieser Abgabe richtet sich nach der Konzentration bestimmter Schadstoffe im Auslauf der Kläranlage und beträgt regulär 115 Tsd. Euro im Jahr. Investitionsmaßnahmen der Verbandsmitglieder, die der Verminderung der Schädlichkeit des Abwassers dienen, können bis zu drei Jahre rückwirkend auf die Abwasserabgabe angerechnet werden. Mit Bescheid des Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, vom 02.02.2021 erfolgte eine Festsetzung der Abwasserabgabe in Höhe von 84 Tsd. Euro für das Jahr 2019 (siehe Ziff. 4.11.3). Aufgrund von Verrechnungen wurde diese jedoch wieder erstattet (siehe Ziff. 4.5).

4.11.4. Verwaltungskostenbeitrag

Der Verwaltungskostenbeitrag, der für Verwaltungsdienstleistungen an die Stadt Lahr abzuführen ist, beläuft sich auf 78 Tsd. Euro (Planansatz: 80 Tsd. Euro).

5. Finanzrechnung mit Rechenschaftsbericht

Die Finanzrechnung beinhaltet sämtliche Ein- und Auszahlungen aus der laufenden (Verwaltungs-)Tätigkeit, aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit.

2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.277.060,77 €
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.392.611,64 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	1.884.449,13 €
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	- €
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.282.380,81 €
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 1.282.380,81 €
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	602.068,32 €
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.500.000,00 €
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.114.661,89 €
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	1.385.338,11 €
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	1.987.406,43 €
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	- 4.825,44 €
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.363.471,89 €
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	1.982.580,99 €
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	3.346.052,88 €

Die Einzelwerte können der Anlage 2 entnommen werden.

5.1. Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit belaufen sich auf 4,3 Mio. Euro, während die Auszahlungen 2,4 Mio. Euro betragen. Dadurch ist im

Rechnungsjahr ein Zahlungsmittelüberschuss aus der laufenden Tätigkeit (Ergebnisrechnung) in Höhe von 1,9 Mio. Euro entstanden.

5.2. Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit summieren sich auf 1,28 Mio. Euro. Dieser Betrag liegt aufgrund der durch die Corona-Pandemie bedingten, stark von der Bauablaufplanung abweichenden Verzögerungen bei der Durchführung der Maßnahmen weit unter der im Investitionsprogramm geplanten Summe von 2,99 Mio. Euro.

Aufgrund verzögerter Rechnungsstellungen beläuft sich der Gesamtbedarf für Investitionsausgaben im Rechnungsjahr auf 1,59 Mio. Euro, welcher als Vermögenszugang in der Anlagebuchhaltung berücksichtigt wurde. Die Differenz in Höhe von 310 Tsd. Euro zu den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 1,28 Mio. Euro resultiert aus Zahlungen im Rechnungsjahr für Investitionen in Vorjahren in Höhe von 100 Tsd. Euro bzw. Zahlungen im Folgejahr für Investitionen des Rechnungsjahres in Höhe von 410 Tsd. Euro. Diese Beträge wirken sich daher nicht auf den Kassenbestand des Rechnungsjahres aus, sondern werden als Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in die Bilanz einbezogen.

5.3. Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Die Kreditermächtigung zur Neuaufnahme von Darlehen in Höhe von 2,99 Mio. Euro wurde nicht vollständig ausgeschöpft.

Im Dezember 2021 wurde aufgrund einer Hochrechnung der Investitionsausgaben ein Darlehen in Höhe von 2,5 Mio. Euro aufgenommen. Tatsächlich sind im Jahr 2021 nur 1,28 Mio. Euro Ausgaben für Investitionen abgeflossen. Die Differenz beläuft sich auf 1,22 Mio. Euro und wird mit den Kreditaufnahmen in den Folgejahren verrechnet.

Die Abweichung ist durch Verzögerungen bei den Investitionsmaßnahmen zur Schlammmentwässerung (I53800702001, I53800702002 und I53800702003) begründet. Der Abwasserverband betreibt drei Zentrifugen zur Schlammmentwässerung, von denen zwei, die bereits über 20 Jahre in Betrieb waren, durch leistungsfähigere Maschinen ersetzt wurden. Ein Betrag von 400 Tsd. Euro für die im Haushalt 2021 veranschlagte Maßnahme ist erst im Jahr 2022 abgeflossen. Die Schlussrechnung für im Jahr 2021 ausgeführten Arbeiten in Höhe von 1,02 Mio. Euro wurde erst im November 2023 eingereicht. Die nach Abzug der Abschlagszahlungen

bestehende Restforderung aus dieser Schlussrechnung in Höhe von 200 Tsd. Euro wurde erst im Jahr 2023 beglichen. Insgesamt sind die Gesamtkosten der Maßnahmen erfreulicherweise auch deutlich geringer ausgefallen als ursprünglich geplant.

Die Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit für Kredittilgungen betragen 1,1 Mio. Euro.

5.4. Haushaltsunwirksame Einzahlungen und Auszahlungen

Darüber hinaus beinhaltet die Finanzrechnung haushaltsunwirksame Positionen.

Es erfolgten haushaltsunwirksame Einzahlungen in Höhe von 574 Euro für eine Mietzahlung aus dem Vorjahr, die erst im Rechnungsjahr vereinnahmt wurde.

Es sind haushaltswirksame Auszahlungen in Höhe von 4,8 Tsd. Euro enthalten. Die von den Arbeitnehmern einbehaltene Lohn- und Kirchensteuer für Dezember 2020 wurde im Januar 2021 an das Finanzamt weitergeleitet. Die Lohnsteuer für Dezember 2021 wurde dafür erst im Januar 2022 an das Finanzamt weitergeleitet. Im Jahresabschluss wird dies jeweils als durchlaufender Posten berücksichtigt. Die beiden Positionen gleichen sich nahezu aus. Weiter wurde ein durchlaufender Posten für Erstattungen nach dem Infektionsschutzgesetz in Höhe von 4,8 Tsd. Euro gebildet. Arbeitnehmer haben bei einer Quarantäne eine Entschädigung für den Verdienstausschlag erhalten. Hierfür wurde durch die Stadtverwaltung als Arbeitgeber eine Erstattung bei der zuständigen Behörde beantragt wurde, welche jedoch erst in den Folgejahren eingegangen ist.

6. Erläuterungen zur Bilanz

Die Bilanz zeigt die wirtschaftliche Lage einer Kommune, indem sie den Ressourcenbestand und deren Finanzierung offenlegt.

3.	Bilanz		
3.1	Immaterielles Vermögen		- €
3.2	Sachvermögen		18.093.559,98 €
3.3	Finanzvermögen		3.560.656,99 €
3.4	Abgrenzungsposten		- €
3.5	Nettoposition		- €
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)		21.654.216,97 €
3.7	Basiskapital		1.474.312,10 €
3.8	Rücklagen		- €
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses		- €
3.10	Sonderposten		2.929.404,39 €
3.11	Rückstellungen		- €
3.12	Verbindlichkeiten		17.250.500,48 €
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten		- €
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)		21.654.216,97 €

Die Einzelwerte können der Anlage 3 entnommen werden.

6.1. Aktiva

Die Aktivseite stellt die Vermögensbestände (Mittelverwendung) des Abwasserverbandes Raumschaft Lahr dar. Die Bilanzsumme beläuft sich am Bilanzstichtag 31.12.2021 auf 21,7 Mio. Euro.

6.1.1. Sachvermögen

Das Sachvermögen beläuft sich insgesamt auf 18,1 Mio. Euro. Im Rechnungsjahr wurden Investitionen in das Sachvermögen in Höhe von rund 1,59 Mio. Euro getätigt, während Abschreibungen in Höhe von 1,03 Mio. Euro vorgenommen wurden. Dadurch steigt der Wert des Anlagevermögens – ohne Vorräte – in der Vermögensrechnung von 17,4 Mio. Euro auf 18 Mio. Euro zum Ende des Rechnungsjahres (siehe Vermögensübersicht).

Zum Sachvermögen zählen in der Bilanz neben den Investitionen auch Vorräte und Ersatzteile im Lager. Die Vorräte wurden zum Jahresende durch eine Bestandsinventur ermittelt und belaufen sich auf rund 61 Tsd. Euro. Diese setzen sich zusammen aus Betriebsstoffen in Form von Heizöl in Höhe von 11 Tsd. Euro und Verbrauchsmitteln in Höhe von insgesamt 50 Tsd. Euro. Bei den Verbrauchsmitteln sind insbesondere Aktivkohle mit 30 Tsd. Euro sowie Flockungsmittel in Höhe von 15 Tsd. Euro enthalten.

6.1.2. Finanzvermögen

Das Finanzvermögen beläuft sich insgesamt auf 3,6 Mio. Euro. Darin ist eine Beteiligung in Höhe von 300 Euro an der BGV-Versicherung AG enthalten.

In der Summe belaufen sich die öffentlichen Forderungen auf 101 Tsd. Euro:

Öffentlich-rechtliche Forderungen bestehen in Höhe von 48,7 Tsd. Euro für die von den Verbandskommunen erhobene Tilgungsumlage für das Vorjahr 2020. Davon entfallen 16,8 Tsd. Euro auf das Verbandsmitglied Kippenheim und 31,9 Tsd. Euro auf die Verwaltungsgemeinschaft Seelbach-Schuttertal.

Öffentlich-rechtliche Forderungen bestehen in Höhe von 48,6 Tsd. Euro für die von den Verbandskommunen erhobene Tilgungsumlage für das Rechnungsjahr 2021. Davon entfallen 16,7 Tsd. Euro auf das Verbandsmitglied Kippenheim und 31,9 Tsd. Euro auf die Verwaltungsgemeinschaft Seelbach-Schuttertal.

Die Forderung aus der im Rahmen der Jahresabschlüsse 2020 und 2021 erhobenen Tilgungsumlage wird bei der Abrechnung bzw. Auszahlung mit den Guthaben aus der Betriebskosten- und Zinsumlage nach der Feststellung der Jahresabschlüsse jeweils verrechnet.

Die Tilgungsumlage welche auf den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Lahr in Höhe von 208 Tsd. Euro entfällt, wurde – wie im Vorjahr – aufgrund der Einheitskasse mit der Stadt Lahr (interne Bewirtschaftung beider Buchungskreise) nicht als Forderung ausgewiesen, sondern direkt bei den Verbindlichkeiten aus der Betriebskosten- und Zinsumlage bei den Verbindlichkeiten abgezogen. Das Guthaben der Stadt Lahr für das Jahr 2021 in Höhe von 862 Tsd. für die Betriebskostenumlage und 51 Tsd. für die Zinsumlage – insgesamt 913 Tsd. Euro – verringert sich um die Tilgungsumlage in Höhe von 208 Tsd. Euro auf 705 Tsd. Euro.

Die privatrechtlichen Forderungen belaufen sich auf insgesamt 112 Tsd. Euro. Diese setzen sich zusammen aus einer Erstattung der Abwasserabgabe für das Jahr 2019 in Höhe von 84 Tsd. Euro (siehe 4.11.3), dem Verkauf von Wärme (6 Tsd. Euro) und Pumpwerkwartungen (17 Tsd. Euro) und diversen kleineren Forderungen aus der Annahme von Fäkalschlamm.

Da der Abwasserverband Raumschaft Lahr aufgrund einer Einheitskasse mit der Stadt Lahr keine eigenen Girokonten unterhält, beträgt sein Anteil am Kassenbestand der Einheitskasse 3,3 Mio. Euro. Dieser Betrag ist in den liquiden Mitteln enthalten (siehe Übersicht zur Entwicklung der Liquidität). Zu den liquiden Mitteln zählt außerdem ein Handvorschuss in Höhe von 75 Euro.

6.2. Passiva

Während die Aktivseite die Vermögensbestände (Mittelverwendung) darstellt, zeigt die Passivseite, wie dieses Vermögen finanziert wurde (Mittelherkunft). Die Kosten für die Herstellung und den Erwerb von Verbandsanlagen sowie die Kosten des betriebsnotwendigen Umlaufvermögens werden – wie bei Zweckverbänden allgemein üblich – vollständig durch Fremdkapital finanziert. Die Bilanzsumme beläuft sich am Bilanzstichtag 31.12.2021 auf 20.928.778,28 Euro.

6.2.1. Eigenkapital

Das Basiskapital beläuft sich zum Ende des Rechnungsjahres unverändert auf 872 Tsd. Euro.

Die Kosten für die Herstellung und den Erwerb von Anlagevermögen sowie die Kosten des betriebsnotwendigen Umlaufvermögens werden aus eigenen Mitteln und durch Darlehensaufnahmen finanziert. Zur Beschaffung der eigenen Mittel wird bei Bedarf gemäß § 16 der Verbandssatzung eine Umlage erhoben, die entsprechend der Regelung zur Kostenverteilung in der Verbandssatzung ermittelt wird.

Die Abschreibungen in Höhe von 1,03 Mio. Euro abzüglich Auflösungen in Höhe von 168 Tsd. Euro reichen nicht aus, um die Kredittilgungen in Höhe von 1,11 Mio. Euro vollständig zu bedienen. Es besteht somit ein bereinigter Kapitalbedarf von 256 Tsd. Euro, der über eine Tilgungsumlage von den Verbandsmitgliedern gedeckt wird und als Kapitalrücklage in das Eigenkapital der Bilanz einfließt. Dadurch erhöht sich die Kapitalrücklage auf insgesamt 603 Tsd. Euro und das Eigenkapital insgesamt auf 1.47 Mio. Euro. Vorauszahlungen wurden von den Verbandsmitgliedern auf die Tilgungsumlage nicht geleistet.

Verbandsmitglied	Parameter 1	Parameter 2	Gesamt
Lahr	105.207,44 €	102.452,64 €	207.660,08 €
Kippenheim	9.250,98 €	7.405,91 €	16.656,89 €
VG Seelbach-Schuttertal	13.671,46 €	18.271,32 €	31.942,78 €
Summe	128.129,88 €	128.129,87 €	256.259,75 €

Die Investitionen werden in vollem Umfang über Kredite finanziert. Die Abschreibungen werden in voller Höhe in der Ergebnisrechnung berücksichtigt und führen so zu einem Liquiditätszufluss. Sofern die erwirtschafteten Abschreibungen nicht für die Tilgung von Krediten ausreichen, wird in Höhe des Differenzbetrags eine (ergänzende) Tilgungsumlage erhoben. Die Tilgungsumlage führt beim Zweckverband zur Entstehung von Eigenkapital. Nach der vollständigen Kredittilgung, entspricht das Eigenkapital dem Restwert des Anlagevermögens. Ab diesem Zeitpunkt nehmen das Anlagevermögen durch Abschreibungen und das Eigenkapital durch Rückführung von Eigenkapital im gleichen Umfang ab (Rückführung von Eigenkapital in Höhe der erwirtschafteten Abschreibungen). Die Kapitalrücklage wurde daher nicht als Rücklage im Sinne des § 23 GemHVO ausgewiesen, sondern als Basiskapital.

6.2.2. Sonderposten

Sonderposten sind erhaltene Zuwendungen, die im Rahmen einer Zweckbindung für investive Maßnahmen oder Beschaffungen vom Zuwendungsgeber bewilligt werden. Ein Sonderposten besteht für eine Zuwendung des Landes aus Mitteln des

Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (ERFE) für den Bau der Aktivkohleabsorptionsanlage mit knapp 3,5 Mio. Euro. Ein weiterer Sonderposten besteht für einen Zuschuss zum Bau der Prozesswasserbehandlungsanlage eines ortsansässigen Gewerbebetriebes aus dem Jahr 2009, welcher für die Behandlung der hoch belasteten Abwässer der Firma in der Verbandskläranlage geleistet wurde.

Gemäß dem Bruttoprinzip nach § 40 Abs. 4 GemHVO werden erhaltene Zuweisungen und Beiträge auf der Passivseite als Sonderposten ausgewiesen und entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Anlageguts korrespondierend ertragswirksam aufgelöst. In diesem Zusammenhang verringert sich der Sonderposten von 3,1 Mio. Euro um Auflösungen in Höhe von 168 Tsd. Euro auf 2,9 Mio. Euro.

6.2.3. Verbindlichkeiten

Zum Ende des Rechnungsjahres belaufen sich die Gesamtschulden des Verbandes auf 17,2 Mio. Euro. Davon entfallen die lang- und kurzfristigen Kredite bei Kreditinstituten auf 15 Mio. Euro.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betragen insgesamt über 588 Tsd. Euro. Dieser Posten setzt sich zusammen aus:

- einer zum Jahresende noch nicht verbuchten internen Leistungsverrechnung in Höhe von 78 Tsd. Euro,
- offenen Rechnungen für Investitionsmaßnahmen im Rechnungsjahr in Höhe von rund 410 Tsd. Euro sowie
- offenen Rechnungen aus laufender Tätigkeit in Höhe von 100 Tsd. Euro

Die weiteren sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 1,6 Mio. Euro setzen sich zusammen aus:

- 508 Tsd. Euro für die Abrechnung der Betriebskosten-, Zins- und Tilgungsumlage des Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Lahr für das Jahr 2020 und 706 Tsd. Euro für die Abrechnung der Betriebskosten-, Zins- und Tilgungsumlage des Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Lahr für das Jahr 2021,
- 60 Tsd. Euro für die Erstattung der Betriebskostenumlage für das Jahr 2020 an die Gemeinde Kippenheim und 95 Tsd. Euro an die Verwaltungsgemeinschaft Seelbach-Schuttertal,

- 5 Tsd. Euro für die Erstattung der Zinsumlage für das Jahr 2021 an die Gemeinde Kippenheim und 8 Tsd. Euro an die Verwaltungsgemeinschaft Seelbach-Schüttertal,
- 89 Tsd. Euro für die Erstattung der Betriebskostenumlage für das Jahr 2020 an die Gemeinde Kippenheim und 109 Tsd. Euro an die Verwaltungsgemeinschaft Seelbach-Schüttertal,
- 5 Tsd. Euro für die Erstattung der Zinsumlage für das Jahr 2021 an die Gemeinde Kippenheim und 6 Tsd. Euro an die Verwaltungsgemeinschaft Seelbach-Schüttertal,
- 6 Tsd. Euro für die von den Arbeitnehmern einbehaltene Lohn- und Kirchensteuer für Dezember des Rechnungsjahres (die erst im Folgejahr an das Finanzamt weitergeleitet wurde),
- 23 Tsd. Euro für Zinsen an Kreditinstitute, die im Rechnungsjahr entstanden sind, aber noch nicht fällig waren bzw. ausbezahlt wurden und
- 540 Euro für Aufwandsentschädigungen an die Verbandsmitglieder für die Sitzung der Verbandsversammlung am 17.12.2021 für welche erst im Folgejahr ausbezahlt wurde.

7. Investitionsmaßnahmen

Im Haushaltsplan waren Investitionen in Höhe von 2,99 Mio. Euro veranschlagt. Tatsächlich wurden Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in Höhe von 1,28 Mio. Euro getätigt. Der Vermögenszugang aus Investitionen beläuft sich auf 1,59 Mio. Euro. Die Differenz in Höhe von 310 Tsd. Euro resultiert aus Zahlungen im Rechnungsjahr für Investitionen in Vorjahren in Höhe von 100 Tsd. Euro bzw. Zahlungen im Folgejahr für Investitionen des Rechnungsjahres in Höhe von 410 Tsd. Euro. Diese Beträge wirken sich daher nicht auf den Kassenbestand des Rechnungsjahres aus, sondern werden als Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in die Bilanz einbezogen.

Schwerpunkte des Investitionsprogramms waren die Betonsanierung und -erneuerung, Maßnahmen an der Schlammfäulung, der Austausch der für die Schlammmentwässerung benötigten Zentrifugen, die Erneuerung der Pumpwerke der Zwischenklärung sowie Maßnahmen am Prozessleitsystem, an der Belebung und am Blockheizkraftwerk.

7.1. Schlammmentwässerung

Der Abwasserverband betreibt Zentrifugen zur Schlammmentwässerung, die aufgrund ihres Alters durch leistungsfähigere Maschinen ersetzt wurden. Im Zuge dieser Maßnahme waren auch Arbeiten zur Anpassung der Elektrotechnik sowie der baulichen Gegebenheiten erforderlich. Ebenso mussten die Anlagen zur Polymeraufbereitung und -dosierung altersbedingt erneuert werden. Insbesondere die Krananlage entsprach nicht mehr den geltenden Sicherheitsbestimmungen.

Ursprünglich waren im Haushaltsplan Gesamtkosten in Höhe von 2,1 Mio. Euro veranschlagt. Davon entfielen 300 Tsd. Euro auf das Gewerk Ingenieurbauwerke (Investitionsauftrag I53800703002), 1,2 Mio. Euro auf Maschinentechnik (Investitionsauftrag I53800703003) und 600 Tsd. Euro auf Elektrotechnik (Investitionsauftrag I53800703001). Aufgrund von Verzögerungen bei der Durchführung der Maßnahme sowie verspäteten Rechnungsstellungen wurden im Rechnungsjahr lediglich 1,15 Mio. Euro verausgabt. Davon entfielen 69 Tsd. Euro auf Elektrotechnik, 316 Tsd. Euro auf Ingenieurbauwerke sowie 765 Tsd. Euro auf Maschinentechnik. Insgesamt sind die Gesamtkosten der Maßnahme erfreulicherweise deutlich geringer ausgefallen als ursprünglich geplant.

7.2. Rücklaufschlammumpwerk und Restentleerungspumpwerk

Das Restentleerungspumpwerk und das Rücklaufschlammumpwerk bestehen jeweils aus drei Tauchmotorpumpen. Um den dauerhaften Betrieb der Pumpwerke sicherzustellen, war ein Austausch der Pumpen erforderlich. Im Rahmen dieser Maßnahme mussten auch Anpassungen an der Elektrotechnik und an den Bauwerken vorgenommen werden. Ursprünglich waren hierfür Ausgaben in Höhe von 530 Tsd. Euro vorgesehen. Aufgrund von Verzögerungen bei der Durchführung der Maßnahme, die infolge der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Abweichungen von der Bauablaufplanung entstanden, wurden im Rechnungsjahr lediglich 371 Tsd. Euro verausgabt. Davon entfielen 26 Tsd. Euro auf Ingenieurbauwerke (Investitionsauftrag I53800401002) sowie 345 Tsd. Euro auf Maschinentechnik (Investitionsauftrag I53800401003).

7.3. Prozessleitsystem

Die Sanierung der wesentlichen Hardwarekomponenten des Prozessleitsystems war im Haushaltsplan mit 300 Tsd. Euro veranschlagt (Investitionsauftrag I53800703002).

Tatsächlich wurden lediglich 19 Tsd. Euro verausgabt. Die Systemkomponenten waren seit rund zehn Jahren ununterbrochen in Betrieb und mussten ersetzt werden, da der Hersteller keinen Sicherheits-Support mehr bereitstellte. Die Erneuerung war alters- und nutzungsbedingt erforderlich, um einen unvorhergesehenen Ausfall des Gesamtsystems sowie mögliche Beeinträchtigungen des Betriebsablaufs und der Abwasserreinigungsqualität zu vermeiden. Darüber hinaus waren neue bzw. geänderte Gesetze, Regelwerke und Richtlinien in Kraft getreten, die zusätzliche oder veränderte Anforderungen an die Ausgestaltung und den Betrieb von IT-Systemen stellen. Hierzu zählen insbesondere das IT-Sicherheitsgesetz, die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), die BSI-Kritisverordnung sowie das DWA-Regelwerk M 1060. Die Maßnahme wurde im Folgejahr erneut veranschlagt.

7.4. Betonsanierung

Für die Erstellung eines Gutachtens zur Sanierung des Regenüberlaufbeckens waren im Haushaltsplan Mittel in Höhe von 50 Tsd. Euro veranschlagt (Investitionsauftrag I53800901001). Diese Mittel wurden nicht benötigt.

7.5. Bewegliche Vermögensgegenstände

Für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen waren im Haushaltsjahr 2021 Mittel in Höhe von 10.000 EUR veranschlagt (Investitionsauftrag I53801501001). Tatsächlich wurden für die Anschaffung von drei Laptops 13.000 EUR benötigt. Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für alle Investitionsaufträge wurden im Haushalt für Rechnungsjahr für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Die Mehrausgaben sind daher durch Einsparungen bei den weiteren Investitionen gedeckt.

8. Entwicklung des Vermögens und der Schulden

Das Vermögen des Abwasserverbands beläuft sich zu Jahresbeginn auf 17,47 Mio. Euro. Unter Berücksichtigung der Investitionen in Höhe von 1,59 Mio. Euro, eines Vermögensabgangs in Höhe von 85 Tsd. Euro sowie der Abschreibungen in Höhe von 1,03 Mio. Euro ergibt sich zum Jahresende ein Restbuchwert von 18,03 Mio. Euro (vgl. Anlage „Vermögensübersicht“).

Der Vermögensabgang in Höhe von 85 Tsd. Euro betrifft drei noch nicht vollständig abgeschriebene Rücklaufschlammumpumpwerke, die ersetzt wurden (vgl. Ziff. 7.2).

Der Schuldenstand belief sich zu Beginn des Rechnungsjahres auf 13,65 Mio. Euro. Unter Einbeziehung der Kreditaufnahme in Höhe von 2,5 Mio. Euro für Investitionen

sowie der Kredittilgungen in Höhe von 1,11 Mio. Euro betragen die Verbindlichkeiten aus Krediten zum Ende des Rechnungsjahres 15,03 Mio. Euro (vgl. Anlage „Schuldenübersicht“).

9. Verbandsumlagen

Nach § 18 Abs. 1 der Verbandssatzung des Abwasserverbandes Raumschaft Lahr wird die endgültige Verbandsumlage anhand des Ergebnisses des Jahresabschlusses ermittelt. Die Umlage wird entsprechend der Regelung zur Kostenverteilung in der Verbandssatzung berechnet. Die Fremdkapitalzinsen werden separat in der Zinsumlage ermittelt. Eine Kapital- bzw. Tilgungsumlage – soweit erforderlich – nach § 16 der Verbandssatzung erhoben.

Entsprechend der Regelung in § 17 der Verbandssatzung fließen die folgenden Parameter in die Berechnung ein:

Abgerechnete Abwassermenge (Parameter 1)

Trockenwetterabflussmenge (Parameter 2)

Beide Parameter werden jeweils mit einer Gewichtung von 50 % berücksichtigt. Die Trockenwetterabflussmengen werden gemäß den von der Verbandsversammlung am 12.12.2005 beschlossenen „Präzisierenden Regelungen“ nach der Methode des sog. „Gleitenden Minimums“ ermittelt.

Für die Verbandsmitglieder ergeben sich folgende Gesamtumlagen:

Verbandsmitglied	Jahresumlage Betriebskosten	Jahresumlage Zinsen	Kapitalumlage / Tilgungsumlage	Gesamtumlage
Lahr	2.369.832,27 €	151.476,15 €	207.660,08 €	2.728.968,50 €
Kippenheim	190.089,59 €	12.150,25 €	16.656,89 €	218.896,73 €
VG Seelbach-Schuttertal	364.533,35 €	23.300,43 €	31.942,78 €	419.776,56 €
	2.924.455,21 €	186.926,83 €	256.259,75 €	3.367.641,79 €

Nach der Feststellung des Jahresabschlusses erfolgt die Abrechnung der Umlage bzw. die Erstattung etwaiger Überzahlungen.

Verbandsmitglied	Abschlag	Gesamtumlage	Prozentualer Anteil	Überzahlungen (+) Nachzahlungen (-)
Lahr	3.434.600,00 €	2.728.968,50 €	81,03%	705.631,50 €
Kippenheim	296.200,00 €	218.896,73 €	6,50%	77.303,27 €
VG Seelbach-Schuttertal	503.200,00 €	419.776,56 €	12,47%	83.423,44 €
Summe	4.234.000,00 €	3.367.641,79 €	100,00%	866.358,21 €

Die Rückzahlungen aus der Abrechnung der drei Verbandsumlagen in Höhe von insgesamt 866 Tsd. Euro sind in den sonstigen Verbindlichkeiten enthalten und setzen sich aus der Erstattung der Betriebskostenumlagen in Höhe von 1,06 Mio. Euro und der Zinsumlage in Höhe von 63 Tsd. Euro zusammen. Abzüglich der verrechneten

Tilgungsumlage der Gemeinde Kippenheim in Höhe von 16,7 Tsd. Euro, der Verwaltungsgemeinschaft Seelbach-Schüttertal in Höhe von 31,9 Tsd. Euro und des Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Lahr in Höhe von 207,6 Tsd. Euro – welche als Forderung auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesen sind – ergibt sich ein Abrechnungsergebnis von 866 Tsd. Euro.

10. Beteiligungsverhältnisse

Die Beteiligungsverhältnisse werden auf Basis des Durchschnitts der in den drei vorangegangenen Jahren von den Verbandsmitgliedern entrichteten Jahresumlagen ermittelt.

Beteiligungsverhältnis zum 01.01.2021:						
Gemeinde	2018	2019	2020	Summe	Durchschnitt	Anteil
Lahr	2.979.513,18 €	3.150.296,80 €	2.861.015,74 €	8.990.825,72 €	2.996.941,91 €	80,71%
Kippenheim	255.677,58 €	271.650,95 €	240.403,55 €	767.732,08 €	255.910,69 €	6,89%
VG Seelbach-Schüttertal	464.918,74 €	461.554,22 €	454.846,37 €	1.381.319,33 €	460.439,78 €	12,40%
Summe	3.700.109,50 €	3.883.501,97 €	3.556.265,66 €	11.139.877,13 €	3.713.292,38 €	100,00%
Beteiligungsverhältnis zum 31.12.2021:						
Gemeinde	2019	2020	2021	Summe	Durchschnitt	Anteil
Lahr	3.150.296,80 €	2.861.015,74 €	2.728.968,50 €	8.740.281,04 €	2.913.427,01 €	80,87%
Kippenheim	271.650,95 €	240.403,55 €	218.896,73 €	730.951,23 €	243.650,41 €	6,76%
VG Seelbach-Schüttertal	461.554,22 €	454.846,37 €	419.776,56 €	1.336.177,15 €	445.392,38 €	12,36%
Summe	3.883.501,97 €	3.556.265,66 €	3.367.641,79 €	10.807.409,42 €	3.602.469,81 €	100,00%

11. Anhang

Sonstige Pflichtangaben gemäß § 53 Abs. 2 GemHVO

(1) In den Anhang sind diejenigen Angaben aufzunehmen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz vorgeschrieben sind.

(2) Im Anhang sind ferner anzugeben

die auf die Posten der Ergebnisrechnung und der Bilanz angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden,

Im Rahmen des Jahresabschlusses wurden die gleichen Bewertungsmethoden wie in der Eröffnungsbilanz angewendet. Die Grundlagen der Bewertung des vorhandenen Vermögens und der weiteren Bilanzpositionen bildeten insbesondere

die Verordnung des Innenministeriums über die Haushaltswirtschaft der Gemeinden (Gemeindehaushaltsverordnung - GemHVO) vom 11. Dezember 2009 zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 6. Dezember 2024 (GBl. 2024 Nr. 111)

die Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (Gemeindeordnung - GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2025 (GBl. 2025 Nr. 71)

der Leitfaden zur Bilanzierung nach den Grundlagen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR) in Baden-Württemberg; 3. Auflage, Juni 2017 und 4. Auflage, November 2023

Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden samt Begründung; deren Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ist gesondert darzustellen,

Keine

Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten,

Es wurden keine Zinsen für Fremdkapital bei den Herstellungskosten einbezogen.

der auf die Gemeinde entfallende Anteil an den beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg auf Grund von § 27 Abs. 5 GKV gebildeten Pensionsrückstellungen,

Entfällt (Pensionsrückstellungen beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg - KVBW)

die Entwicklung der Liquidität im Haushaltsjahr,

Siehe Anhang

die in das folgende Haushaltsjahr übertragenen Ermächtigungen (Haushaltsübertragungen) sowie die nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen,

Keine Haushaltsübertragungen

Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung: Die Kreditermächtigung zur Neuaufnahme von Darlehen in Höhe von 2,99 Mio. Euro wurde nicht vollständig ausgeschöpft. Bei einer Darlehensaufnahme in Höhe von 2,5 Mio. Euro wurde ein Betrag in Höhe von 0,49 Mio. Euro nicht in Anspruch genommen.

die unter der Bilanz aufzuführenden Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre (§ 42) und

Keine

der Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeinderats und die Beigeordneten, auch wenn sie im Haushaltsjahr ausgeschieden sind, mit dem Familiennamen und mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen.

Organe des Abwasserverband Raumschaft Lahr

Verbandsvorsitzender

In der öffentlichen Sitzung am 30.11.2018 hat die Verbandsversammlung den ehemaligen Oberbürgermeister der Stadt Lahr, Dr. Wolfgang Müller, als Verbandsvorsitzenden sowie den ehemaligen Bürgermeister der Gemeinde Seelbach, Thomas Schäfer, als stellvertretenden Verbandsvorsitzenden gewählt. Nachdem Dr. Wolfgang G. Müller im Oktober 2019 von seinem Amt als Oberbürgermeister der Stadt Lahr und als Verbandsvorsitzender des Abwasserverbandes verabschiedet wurde, hat die Verbandsversammlung in der öffentlichen Sitzung am 29.01.2020 den Oberbürgermeister der Stadt Lahr, Markus Ibert, als neuen Verbandsvorsitzenden gewählt. Sein Stellvertreter Thomas Schäfer ist zum Ende seiner Amtszeit als Bürgermeister der Gemeinde Seelbach im Februar 2024 aus der Verbandsversammlung ausgeschieden. In der Verbandsversammlung am 24.07.2024 wurde in öffentlicher Sitzung der Bürgermeister der Gemeinde Seelbach, Michael Moser, als neuer stellvertretender Verbandsvorsitzender gewählt.

Betriebsleiter des Abwasserzweckverbandes Raumschaft Lahr ist Dr. Gereon Anders.

Verbandsversammlung

Der Verbandsversammlung des Abwasserverband Raumschaft Lahr gehören folgende Mitglieder an:

Mitgliedsgemeinde	Vertreter/-in
Lahr	Oberbürgermeister Markus Ibert
	Stadtrat Klaus Dorner (seit 22.07.2024)
	Stadtrat Rudolf Dörfler
	Stadträtin Thi Dai Trang Nguyen (seit 22.07.2024)
	Stadtrat Sven Haller
	Stadtrat Hermann Kleinschmidt
	Stadtrat Klaus Schwarzwälder
	Stadtrat Jörg Uffermann
	bis 31.07.2020 Stadträtin Rebecca Bohnert anschließend bis 21.07.2024 Stadtrat Frank Himmelsbach
	bis 21.07.2024 Stadtrat Jürgen Durke
Kippenheim	Bürgermeister Matthias Gutbrod
	Gemeinderat Rainer Kary
Schuttertal	Bürgermeister Matthias Litterst (bis 31.07.2020 Bürgermeister Carsten Gabbert)
	Gemeinderat Pascal Ehret
Seelbach	Bürgermeister Michael Moser (bis 17.02.2024 Bürgermeister Thomas Schäfer)
	Gemeinderat Josef Schwörer

12. Zusätzliche Angaben nach GemHVO und sonstige Informationen

12.1. Vermögensübersicht (Anlagenübersicht)

Vermögensübersicht nach § 55 Absatz 1 GemHVO zum Jahresabschluss							
Vermögen	Stand zum 01.01.2021	Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr					Stand zum 31.12.2021
		Vermögens- zugänge	Vermögens- abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)							
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.156.718,70 €	- €	- €	- €	- €	- 93.028,88 €	2.063.689,82 €
2.3. Infrastrukturvermögen	14.754.615,99 €	60.956,95 €	- 84.838,60 €	5.988,01 €	- €	- 906.882,29 €	13.914.678,66 €
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	203.708,68 €	- €	- €	- €	- €	- 17.677,68 €	186.031,00 €
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	47.613,30 €	13.144,55 €	- €	- €	- €	- 8.589,66 €	52.168,19 €
2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	307.573,21 €	1.514.161,11 €	- €	- 5.988,01 €	- €		1.815.746,31 €
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)							
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	300,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	300,00 €
3.2. Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
3.3. Sondervermögen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
3.4. Ausleihungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
3.5. Wertpapiere	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Gesamtvermögen	17.470.529,88 €	1.588.262,61 €	- 84.838,60 €	- €	- €	- 1.026.178,51 €	18.032.613,98 €

12.2. Schuldenübersicht

Schuldenübersicht nach § 55 Absatz 2 und § 61 Nummer 38 GemHVO zum Jahresabschluss

Art der Schulden	Stand zum 01.01.2021	Stand zum 31.12.2021	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-)
			bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
1	2	3	4	5	6	7
1.1 Anleihen	- €	- €	- €	- €	- €	- €
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						
1.2.1 Bund	- €	- €	- €	- €	- €	- €
1.2.2 Land	- €	- €	- €	- €	- €	- €
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	- €	- €	- €	- €	- €	- €
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	- €	- €	- €	- €	- €	- €
1.2.5 Kreditinstitute	13.654.098,73 €	15.039.436,84 €	1.180.869,58 €	5.714.171,04 €	8.144.396,22 €	1.385.338,11 €
1.2.6 sonstige Bereiche	- €	- €	- €	- €	- €	- €
1.3 Kassenkredite	- €	- €	- €	- €	- €	- €
1.4. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Gesamtsschulden	13.654.098,73 €	15.039.436,84 €	1.180.869,58 €	5.714.171,04 €	8.144.396,22 €	1.385.338,11 €

12.3. Übersicht über den Stand der Rückstellungen

Art	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	- €
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	- €
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	- €
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	- €
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	- €
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	- €
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	- €
Rückstellungen gesamt	- €

12.4. Übersicht über den Stand der Rücklagen

Übersicht über den Stand der Rücklagen nach § 23 GemHVO zum Jahresabschluss		
Art	Stand zum 01.01.2020	Stand zum 31.12.2020
1. Ergebnismrücklagen		
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	- €	- €
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	- €	- €
2. Zweckgebundene Rücklagen	- €	- €
Gesamtrücklagen	- €	- €

12.5. Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Übersicht über die Inanspruchnahme aus Verpflichtungsermächtigungen nach § 53 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO zum Jahresabschluss

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		Inanspruchnahme	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
Jahr	1		2022	2023	2024	2025
		2	3	4	5	6
2020	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Summe:		- €	- €	- €	- €	- €

12.6. Übersicht über die Kreditermächtigungen

Übersicht über die nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen

Kreditermächtigungen im Haushaltsplan		Stand zum 01.01.2021	Stand zum 31.12.2021	nicht in Anspruch genommen
Jahr	1	2	3	4
2020	2.170.000,00 €	1.450.000,00 €	1.450.000,00 €	720.000,00 €
2021	2.990.000,00 €		2.500.000,00 €	490.000,00 €

12.7. Beteiligungsübersicht

Übersicht über den Stand der Beteiligungen zum Jahresabschluss

Unternehmen / Organisation	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres
1	2
1. BGV-Versicherung AG	300,00 €

12.8. Entwicklung der Liquidität

Entwicklung der Liquidität nach § 53 Absatz 2 Nummer 5 GemHVO zum Jahresabschluss			
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzrechnung	
		2020	2021
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	681.347,04 €	1.363.471,89 €
2	+/- Zahlungsmittel überschuss /-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO)	1.601.863,54 €	1.884.449,13 €
3	+/- Finanzierungsmittel überschuss /- bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO)	- 265.791,82 €	- 1.282.380,81 €
4	+/- Finanzierungsmittel überschuss /- bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO)	- 660.939,99 €	1.385.338,11 €
5	+/- Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)	6.993,12 €	- 4.825,44 €
6	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)	1.363.471,89 €	3.346.052,88 €
7a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	- €	- €
7b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	- €	- €
7c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	- €	- €
8a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende	- €	- €
8b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	- €	- €
9	= liquide Eigenmittel zum Jahresende	1.363.471,89 €	3.346.052,88 €
10	- übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)	- €	- €
11	+ nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	720.000,00 €	490.000,00 €
12	+ übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	- €	- €
13	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	2.083.471,89 €	3.836.052,88 €
14	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	- €	- €
15	- davon: für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	720.000,00 €	490.000,00 €
16	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	1.363.471,89 €	3.346.052,88 €
17	nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	51.185,22 €	52.107,31 €

12.9. Übersicht über die Entwicklung der Kennzahlen

Übersicht über die Entwicklung der verbindlich vorgegebenen Kennzahlen						
Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit zum Jahresabschluss						
Kennzahl 1	Einheit 2	Ergebnis 2020 4	Ergebnis 2021 5	Planung 2022 6	Planung 2023 7	Planung 2024 8
ERTRAGSLAGE						
1 ordentliches Ergebnis						
absoluter Betrag	€	- €	- €			
Betrag je angeschlossene Einwohner	€/EW	- €	- €			
Aufwandsdeckungsgrad	%					
1.1 Steuerkraft - netto -						
absoluter Betrag	€					
Betrag je angeschlossene Einwohner	€/EW					
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%					
1.2 Betriebsergebnis - netto -						
absoluter Betrag	€					
Betrag je angeschlossene Einwohner	€/EW					
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%					
2. Sonderergebnis						
absoluter Betrag	€	- €	- €			
3. Gesamtergebnis						
absoluter Betrag	€	- €	- €			
FINANZLAGE						
4. Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung ²⁾						
absoluter Betrag	€	1.601.863,54 €	1.884.449,13 €			
Betrag je angeschlossene Einwohner	€/EW	27,68 €	32,31 €			
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss						
absoluter Betrag	€	1.160.939,99 €	1.114.661,89 €			
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel						
absoluter Betrag	€	440.923,55 €	769.787,24 €			
Betrag je angeschlossene Einwohner	€/EW	7,62 €	13,20 €			
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)						
absoluter Betrag	€	51.181,03 €	52.103,12 €			
8. liquide Eigenmittel zum Jahresende ³⁾						
absoluter Betrag	€	1.363.546,89 €	3.346.127,88 €			
KAPITALLAGE						
9. Eigenkapital						
absoluter Betrag	€	1.218.052,35 €	1.474.312,10 €			
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)						
absoluter Betrag	€	871.678,30 €	871.678,30 €			
9.2 Eigenkapitalquote						
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	6,43%	6,81%			
9.3 Fremdkapitalquote						
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	93,57%	93,19%			
10. Anlagendeckung						
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	102,50%	107,46%			
11. Verschuldung						
absoluter Betrag	€	13.654.098,73 €	15.039.436,84 €			
Betrag je angeschlossene Einwohner	€/EW	225,20 €	257,83 €			
11.1 Nettoneuverschuldung						
absoluter Betrag	€	- 660.939,99 €	1.385.338,11 €			

Anlage 1a Gesamtergebnisrechnung

lfd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.307.163,94	4.234.000	3.111.382,02	1.122.618-	0	0,00	1.122.618	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	167.776,36	0	167.776,36	167.776	0	0,00	167.776-	0,00
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	11.992,05	10.000	13.872,15	3.872	0	0,00	3.872-	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	19.027,83	11.000	17.303,59	6.304	0	0,00	6.304-	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.073,14	15.000	30.374,46	15.374	0	0,00	15.374-	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	180.000	83.552,05	96.448-	0	0,00	96.448	0,00
11	= Ordentliche Erträge	3.533.033,32	4.450.000	3.424.260,63	1.025.739-	0	0,00	1.025.739	0,00
12	- Personalaufwendungen	607.970,49-	625.000-	578.429,68-	46.570	0	0,00	46.570-	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.453.426,16-	1.914.000-	1.423.564,61-	490.435	0	0,00	490.435-	0,00
	42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	108.237,37-	104.000-	41.343,32-	62.657	0	0,00	62.657-	0,00
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	2.385,52-	10.000-	1.780,63-	8.219	0	0,00	8.219-	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42410000 Bew. d. Grundstücke und baulichen Anlage	42.822,25-	54.000-	33.085,59-	20.914	0	0,00	20.914-	0,00
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	5.737,21-	8.000-	6.314,99-	1.685	0	0,00	1.685-	0,00
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.638,41-	8.000-	2.198,49-	5.802	0	0,00	5.802-	0,00
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienststg.	9.722,28-	0	2.103,66-	2.104-	0	0,00	2.104	0,00
	42911000 Maschineninstandhaltung	125.971,83-	190.000-	127.604,89-	62.395	0	0,00	62.395-	0,00
	42912000 Arbeitssicherheit	870,66-	10.000-	375,31-	9.625	0	0,00	9.625-	0,00
	42913000 Betriebsaufwand	73,99-	1.080.000-	0,00	1.080.000	0	0,00	1.080.000-	0,00
	42913001 Stromkosten	475.747,06-	0	434.397,95-	434.398-	0	0,00	434.398	0,00
	42913002 Wasser- /Abwassergebühren	2.001,50-	0	1.629,86-	1.630-	0	0,00	1.630	0,00
	42913003 Sondermüll (Sand- /Schwimmrückst.)	43.792,83-	0	40.074,63-	40.075-	0	0,00	40.075	0,00
	42913004 Analysekosten	72.328,23-	0	74.245,59-	74.246-	0	0,00	74.246	0,00
	42913005 Verbrauchsmittel (u.a. Flockmittel)	238.654,92-	0	247.598,42-	247.598-	0	0,00	247.598	0,00
	42913007 Sonstige Kosten	11.145,15-	0	30.158,43-	30.158-	0	0,00	30.158	0,00
	42914000 Aufwand für thermische Klärschlammverwer	311.296,95-	450.000-	380.652,85-	69.347	0	0,00	69.347-	0,00
15	- Abschreibungen	1.079.614,63-	1.350.000-	1.026.178,51-	323.821	0	0,00	323.821-	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	264.749,70-	250.000-	186.926,81-	63.073	0	0,00	63.073-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2022 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
17	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	127.272,34-	311.000-	209.161,02-	101.839	0	0,00	101.839-	0,00
19	=	Ordentliche Aufwendungen	3.533.033,32-	4.450.000-	3.424.260,63-	1.025.739	0	0,00	1.025.739-	0,00
20	=	Ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
23	=	Sonderergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	=	Gesamtergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen								
25		Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
26		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
27		Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Absatz 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29		Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
30		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
31	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
32	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
33	Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
34	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
35	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
36	Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen des Basiskapitals (§23 Satz 4 GemHVO)	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Anlage 1b Teilergebnisrechnung THH 1 Abwasserreinigung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2022 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.042.414,24	3.984.000	2.924.455,19	1.059.545-	0	0,00	1.059.545	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	167.776,36	0	167.776,36	167.776	0	0,00	167.776-	0,00
4	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	11.992,05	10.000	13.872,15	3.872	0	0,00	3.872-	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	19.027,83	11.000	17.303,59	6.304	0	0,00	6.304-	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.073,14	15.000	30.374,46	15.374	0	0,00	15.374-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	180.000	83.552,05	96.448-	0	0,00	96.448	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.268.283,62	4.200.000	3.237.333,80	962.666-	0	0,00	962.666	0,00
12	-	Personalaufwendungen	607.970,49-	625.000-	578.429,68-	46.570	0	0,00	46.570-	0,00
13	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.453.426,16-	1.914.000-	1.423.564,61-	490.435	0	0,00	490.435-	0,00
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	108.237,37-	104.000-	41.343,32-	62.657	0	0,00	62.657-	0,00
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	2.385,52-	10.000-	1.780,63-	8.219	0	0,00	8.219-	0,00

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42410000 Bew. d. Grundstücke und baulichen Anlage	42.822,25-	54.000-	33.085,59-	20.914	0	0,00	20.914-	0,00
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	5.737,21-	8.000-	6.314,99-	1.685	0	0,00	1.685-	0,00
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.638,41-	8.000-	2.198,49-	5.802	0	0,00	5.802-	0,00
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlstg.	9.722,28-	0	2.103,66-	2.104-	0	0,00	2.104	0,00
	42911000 Maschineninstandhaltung	125.971,83-	190.000-	127.604,89-	62.395	0	0,00	62.395-	0,00
	42912000 Arbeitssicherheit	870,66-	10.000-	375,31-	9.625	0	0,00	9.625-	0,00
	42913000 Betriebsaufwand	73,99-	1.080.000-	0,00	1.080.000	0	0,00	1.080.000-	0,00
	42913001 Stromkosten	475.747,06-	0	434.397,95-	434.398-	0	0,00	434.398	0,00
	42913002 Wasser-/Abwassergebühren	2.001,50-	0	1.629,86-	1.630-	0	0,00	1.630	0,00
	42913003 Sondermüll (Sand-/Schwimmrückst.)	43.792,83-	0	40.074,63-	40.075-	0	0,00	40.075	0,00
	42913004 Analysekosten	72.328,23-	0	74.245,59-	74.246-	0	0,00	74.246	0,00
	42913005 Verbrauchsmittel (u.a. Flockmittel)	238.654,92-	0	247.598,42-	247.598-	0	0,00	247.598	0,00
	42913007 Sonstige Kosten	11.145,15-	0	30.158,43-	30.158-	0	0,00	30.158	0,00
	42914000 Aufwand für thermische Klärschlammverwer	311.296,95-	450.000-	380.652,85-	69.347	0	0,00	69.347-	0,00
15	- Abschreibungen	1.079.614,63-	1.350.000-	1.026.178,51-	323.821	0	0,00	323.821-	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2022 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
17	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	127.272,34-	311.000-	209.161,02-	101.839	0	0,00	101.839-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.268.283,62-	4.200.000-	3.237.333,82-	962.666	0	0,00	962.666-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,02-	0-	0	0,00	0	0,00
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
27	-	kalkulatorische Kosten	431.379,87-	0	412.406,15-	412.406-	0	0,00	412.406	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	431.379,87-	0	412.406,15-	412.406-	0	0,00	412.406	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	431.379,87-	0	412.406,17-	412.406-	0	0,00	412.406	0,00

Anlage 1c Teilergebnisrechnung THH 2 Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2022 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	264.749,70	250.000	186.926,83	63.073-	0	0,00	63.073	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
4	+	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	+	Aktiviert Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	264.749,70	250.000	186.926,83	63.073-	0	0,00	63.073	0,00
12	-	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
15	-	Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	264.749,70-	250.000-	186.926,81-	63.073	0	0,00	63.073-	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2022 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
17	-	Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	264.749,70-	250.000-	186.926,81-	63.073	0	0,00	63.073-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,02	0	0	0,00	0-	0,00
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
27	-	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,02	0	0	0,00	0-	0,00

Anlage 2a Gesamtfinanzzrechnung

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2022 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.184.000,00	4.234.000	4.234.000,00	0	0	0,00	0	0,00
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	9.954,90	10.000	11.999,60	2.000	0	0,00	2.000-	0,00
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	16.302,26	11.000	13.742,45	2.742	0	0,00	2.742-	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.188,60	15.000	17.318,72	2.319	0	0,00	2.319-	0,00
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.236.445,76	4.270.000	4.277.060,77	7.061	0	0,00	7.061-	0,00
10	-	Personalauszahlungen	607.970,49-	625.000-	578.429,68-	46.570	0	0,00	46.570-	0,00
11	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.441.734,54-	1.914.000-	1.417.556,40-	496.444	0	0,00	496.444-	0,00
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	239.752,27-	250.000-	188.601,67-	61.398	0	0,00	61.398-	0,00
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	345.124,92-	311.000-	208.023,89-	102.976	0	0,00	102.976-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2022 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
16	=	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.634.582,22-	3.100.000-	2.392.611,64-	707.388	0	0,00	707.388-	0,00
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/- bedarf der Ergebnisrechnung	1.601.863,54	1.170.000	1.884.449,13	714.449	0	0,00	714.449-	0,00
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
23	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	189.701,11-	2.980.000-	1.269.236,26-	1.710.764	0	0,00	1.710.764-	0,00
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	76.090,71-	10.000-	13.144,55-	3.145-	0	0,00	3.145	0,00
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnah men	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2022 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
30	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	265.791,82-	2.990.000-	1.282.380,81-	1.707.619	0	0,00	1.707.619-	0,00
31	=	Finanzierungsmittelüberschu ss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	265.791,82-	2.990.000-	1.282.380,81-	1.707.619	0	0,00	1.707.619-	0,00
32	=	Finanzierungsmittelüberschu ss/-bedarf	1.336.071,72	1.820.000-	602.068,32	2.422.068	0	0,00	2.422.068-	0,00
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbare Vorgängen für Investitionen	1.450.000,00	2.990.000	2.500.000,00	490.000-	0	0,00	490.000	0,00
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.110.939,99-	1.170.000-	1.114.661,89-	55.338	0	0,00	55.338-	0,00
35	=	Finanzierungsmittelüberschu ss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	660.939,99-	1.820.000	1.385.338,11	434.662-	0	0,00	434.662	0,00
36	=	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	675.131,73	0	1.987.406,43	1.987.406	0	0,00	1.987.406-	0,00
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenk	574,00		574,00-					

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2022 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	6.419,12		4.251,44-					
39	=	Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	6.993,12		4.825,44-					
40		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	681.347,04		1.363.471,89					
41	+/-	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	682.124,85		1.982.580,99					
42	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	1.363.471,89		3.346.052,88					
43		nachrichtlich: den voraussichtlichen Bestand an inneren Darlehen zum Jahresende			0,00					

Anlage 2b Teilfinanzrechnung THH 1 Abwasserreinigung

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.906.445,76	4.020.000	4.027.060,77	7.061	0	0,00	7.061-	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.394.515,95-	2.850.000-	2.204.009,97-	645.990	0	0,00	645.990-	0,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.511.929,81	1.170.000	1.823.050,80	653.051	0	0,00	653.051-	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	189.701,11-	2.980.000-	1.269.236,26-	1.710.764	0	0,00	1.710.764-	0,00
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	76.090,71-	10.000-	13.144,55-	3.145-	0	0,00	3.145	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	265.791,82-	2.990.000-	1.282.380,81-	1.707.619	0	0,00	1.707.619-	0,00
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	265.791,82-	2.990.000-	1.282.380,81-	1.707.619	0	0,00	1.707.619-	0,00
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.246.137,99	1.820.000-	540.669,99	2.360.670	0	0,00	2.360.670-	0,00

Anlage 2c Teilfinanzrechnung THH 2 Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr- 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2022 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	330.000,00	250.000	250.000,00	0	0	0,00	0	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	240.066,27-	250.000-	188.601,67-	61.398	0	0,00	61.398-	0,00
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/- bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	89.933,73	0	61.398,33	61.398	0	0,00	61.398-	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschu ss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschu ss/-bedarf	89.933,73	0	61.398,33	61.398	0	0,00	61.398-	0,00

Anlage 3 Bilanz

Aktivseite		Geschäftsjahr 2020	Geschäftsjahr 2021	Passivseite		Geschäftsjahr 2020	Geschäftsjahr 2021
		EUR	EUR			EUR	EUR
1	Vermögen	18.955.468	21.654.217	1	Eigenkapital	1.218.052-	1.474.312-
1.2	Sachvermögen	17.531.078	18.093.560	1.1	Basiskapital und Kapitalrücklage	1.218.052-	1.474.312-
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.156.719	2.063.690	1.1.1	Basiskapital	871.678-	871.678-
1.2.3	Infrastrukturvermögen	14.754.616	13.914.679	1.1.2	Kapitalrücklage (nur für Zweckverbände)	346.374-	602.634-
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	203.709	186.031	2	Sonderposten	3.097.181-	2.929.404-
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	47.613	52.168	2.1	für Investitionszuweisungen	3.097.181-	2.929.404-
1.2.8	Vorräte	60.849	61.246	4	Verbindlichkeiten	14.640.235-	17.250.500-
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	307.573	1.815.746	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	13.654.099-	15.039.437-
1.3	Finanzvermögen	1.424.390	3.560.657	4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	277.712-	589.297-
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	300	300	4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	708.424-	1.621.767-
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	48.699	101.644				
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	11.844	112.585				
1.3.8	Liquide Mittel	1.363.547	3.346.128				
Bilanzsumme		18.955.468	21.654.217	Bilanzsumme		18.955.468-	21.654.217-

Anlage 4 Investitionsmaßnahmen

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
I53800302001: Optimierung Belebung -Maschinentechnik									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
I53800302002: Optimierung Belebung -Elektrotechnik									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
I53800401001: Rücklaufs.pumpw. u. Restentl.pumpw.-ET									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	60.000-	0,00	60.000	0	0,00	60.000-	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	60.000-	0,00	60.000	0	0,00	60.000-	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	60.000-	0,00	60.000	0	0,00	60.000-	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	60.000-	0,00	60.000	0	0,00	60.000-	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

53800401002: Rücklaufs.pumpw. u. Restentl.pumpw.-IBW

6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.988,01-	60.000-	26.422,01-	33.578	0	0,00	33.578-	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.988,01-	60.000-	26.422,01-	33.578	0	0,00	33.578-	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.988,01-	60.000-	26.422,01-	33.578	0	0,00	33.578-	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	5.988,01-	60.000-	26.422,01-	33.578	0	0,00	33.578-	0,00

53800401003: Rücklaufs.pumpw. u. Restentl.pumpw.-MT

6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	34.166,08-	410.000-	345.277,53-	64.722	0	0,00	64.722-	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	34.166,08-	410.000-	345.277,53-	64.722	0	0,00	64.722-	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	34.166,08-	410.000-	345.277,53-	64.722	0	0,00	64.722-	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	34.166,08-	410.000-	345.277,53-	64.722	0	0,00	64.722-	0,00

53800501001: Herstellung Zulaufleitung

6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	17.035,54-	17.036-	17.050-	0,00	14-	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	17.035,54-	17.036-	17.050-	0,00	14-	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	17.035,54-	17.036-	17.050-	0,00	14-	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	17.035,54-	17.036-	17.050-	0,00	14-	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
53800702001: Betonsanierung u. Erneuerung -Schlammfaul									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
53800702002: Sanierung Maschinentechnik Faulturm 1									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
53800703001: Elektrotechnik Schlammmentwässerung									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.913,36-	600.000-	68.908,08-	531.092	0	0,00	531.092-	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.913,36-	600.000-	68.908,08-	531.092	0	0,00	531.092-	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	20.913,36-	600.000-	68.908,08-	531.092	0	0,00	531.092-	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	20.913,36-	600.000-	68.908,08-	531.092	0	0,00	531.092-	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
53800703002: IBW Schlammmentwässerung									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	58.099,60-	300.000-	315.819,64-	15.820-	0	0,00	15.820	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	58.099,60-	300.000-	315.819,64-	15.820-	0	0,00	15.820	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	58.099,60-	300.000-	315.819,64-	15.820-	0	0,00	15.820	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	58.099,60-	300.000-	315.819,64-	15.820-	0	0,00	15.820	0,00
53800703003: Maschinentechnik Schlammmentwässerung									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	49.018,33-	1.200.000-	764.852,06-	435.148	17.050	0,00	418.098-	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	49.018,33-	1.200.000-	764.852,06-	435.148	17.050	0,00	418.098-	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	49.018,33-	1.200.000-	764.852,06-	435.148	17.050	0,00	418.098-	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	49.018,33-	1.200.000-	764.852,06-	435.148	17.050	0,00	418.098-	0,00
53800704001: Erneuerung der vorh. BHKW -Faulgasverwe.									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2022 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
53800705001: Schlammbehandlung Zwischenlager										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	106.567,26-	0	17.499,40-	17.499-	0	0,00	17.499	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	106.567,26-	0	17.499,40-	17.499-	0	0,00	17.499	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	106.567,26-	0	17.499,40-	17.499-	0	0,00	17.499	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	106.567,26-	0	17.499,40-	17.499-	0	0,00	17.499	0,00
53800901001: Betonsanierung RÜB 1										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0,00	50.000-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0,00	50.000-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0,00	50.000-	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0,00	50.000-	0,00
53801101001: Prozessleitsystem										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.457,01-	300.000-	19.303,80-	280.696	0	0,00	280.696-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.457,01-	300.000-	19.303,80-	280.696	0	0,00	280.696-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	9.457,01-	300.000-	19.303,80-	280.696	0	0,00	280.696-	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	9.457,01-	300.000-	19.303,80-	280.696	0	0,00	280.696-	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2020 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2020 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2022 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
53801102001: Austausch/Kernsan. Steuerungseinheit SPS									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
53801301002: Sanierung EG altes Betriebsgebäude									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
53801501001: Erwerb von bew. Sachen des AV -Klärwerk									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	76.090,71-	10.000-	13.144,55-	3.145-	0	0,00	3.145	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	76.090,71-	10.000-	13.144,55-	3.145-	0	0,00	3.145	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	76.090,71-	10.000-	13.144,55-	3.145-	0	0,00	3.145	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	76.090,71-	10.000-	13.144,55-	3.145-	0	0,00	3.145	0,00